Protokoll Ortsausschuss - Sitzung St. Konrad von Parzham Grävenwiesbach

Datum: 21.05.2025 Beginn: 19:40 Uhr Ende: 22:00 Uhr

Ort: Pfarrsaal St. Konrad von Parzham, Grävenwiesbach

Teilnehmer: Martin Schneweis, Ela Schneweis, Susanne Lammert, Barbara Webbeler, Hedwig Book, , Johann Nieratschker, Margarethe Bosenbecker, Winfried Book

Protokoll: Winfried Book

	Thema
1.	**Begrüßung, Vorstellung der Tagesordnung, geistliches Wort** Martin Schneweis eröffnet die Ortsausschuss-Sitzung, begrüßt die Anwesenden und spricht den geistlichen Impuls. Zur Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen, Das Protokoll der OA-Sitzung vom 26.02.2025 wird zur Kenntnis genommen, es ist auf der Pfarrei Homepage unter dem Kirchort St. Konrad abgelegt.
2.	**Rückblick Osterzeit** In der kath. Kirche in Grävenwiesbach faden von Gründonnerstag bis Ostersonntag keine liturgischen Termine statt. Es gab verschiedene Möglichkeiten auf andere Kirchorte auszuweichen bzw. die Feiern in der evangelischen Kirche zu besuchen. Die ökumenische Osternachtsfeier mit Osterfeuer (Ostersonntag 6.00 Uhr) und das anschließende Osterfrühstück im ev. Gemeindehaus waren gut besucht. Vorteilhaft war die Verlegung des Osterhochamts auf Ostermontag. Positive Rückmeldungen gibt es zum Triduum; Gründonnerstag in Usingen, Karfreitag in Wernborn und die Osternachtsfeier im Freien, das von einer Pfarrei-Projektgruppe vorbereitet wurde. Im Anschluss an der Abendmahlfeier in Usingen wäre eine Ölbergwache aus zeitlicher Perspektive in Grävenwiesbach möglich gewesen. Das Thema sollte im nächsten Jahr bei der Planung der Osterzeit gegebenenfalls bedacht werden.
3.	**Rückblick Kirchortgespräch** Die sehr gute Beteiligung an dem Gespräch zeigt, wie wichtig ein Austausch mit Pfr. Blechschmidt, Monika Korten und dem PGR im Kirchort gesehen wird. Das Thema ‚KIS' hat viel Zeit in Anspruch genommen und es wurde deutlich, dass unterschiedlicher Wissensstand und unklare Sachstände zu einer emotionalen Diskussion führten. Fehlende Transparenz wurde genauso bemängelt wie die Möglichkeit, geänderte Rahmenbedingungen gegenüber den ursprünglichen KIS-Festlegungen zu berücksichtigen. Ein weiteres Thema war die stetig zunehmende ehrenamtliche Arbeit für Regelaufgaben am Kirchort und die Schnittstelle zum Pfarrbüro. Als Beispiele wurden Ansprechpersonen vor Ort, die Ökumene – Arbeit, die Öffnungszeiten des Pfarrbüros vor Ort, die Transparenz und Abstimmung für Termine im Gemeindezentrum genannt. Ebenfalls angesprochen wurden die neuen Aktivitäten hinsichtlich der Jugendarbeit (Konrados) und des monatlichen Seniorentreffs sowie der Morgenimpulse mit anschießendem Frühstück. Aufgrund der Diskussionen über KIS und zu organisatorischen Themen, kamen für einige Anwesende spirituelle Aspekte im Kirchortgespräch zu kurz. Als erste Ergebnisse der Gespräche hat M. Schneweis den von Pfr. Blechschmidt in Aussicht gestellten Belegungsplan des Gemeindezentrums erhalten und W. Book die Übersicht der Zuständigkeiten in der Pfarrei im Schaukasten ausgehängt.

	Wie mit den anderen angesprochenen Themen verfahren wird, ist nicht bekannt. M. Schneweis klärt, ob ein weiteres Kirchort Gespräch möglich wird, bei dem u. a. spirituelle Fragen thematisiert werden.
4.	**Vorstellung Jugendgruppe Die Konrados** Raphael Schlicht-Schmälzle, Gaby Schlicht und Ela Schneweis haben ein Konzept für die Jugendarbeit am Kirchort ausgearbeitet. Insbesondere sollen die Kommunionkinder der letzten Jahre und von 2025 angesprochen werden. Geplant sind monatliche Treffen mit für das Alter interessante Themen und Veranstaltungen. Mit der Schafwanderung wurden bereits erste positive Erfahrungen gemacht. Als nächstes findet ein Elternabend statt bei dem das Konzept vorgestellt und weitere Ideen gesammelt werden sollen. W. Book informiert in dem Zusammenhang, dass er, auf Einladung von Pfarrerin Steinmetz, circa 4 Wochen den Religionsunterricht der zweiten Klasse der Wiesbach Schule begleitet. Derzeit nehmen 8 katholische Kinder am evangelischen Unterricht teil und könnten Kommunionkinder im nächsten Jahr werden. Über den Religionsunterricht könnte frühzeitig ein Kontakt zu den Kindern / Familien aufgebaut werden. Sowohl von der Schulleitung wie auch von Pfarrerin Steinmetz besteht die Möglichkeit, dass katholische Seelsorger den Religionsunterricht besuchen. W. Book hat Pfr. Blechschmidt und Johannes Marx informiert und gebeten, mit der Schule und mit Pfarrerin Steinmetz Kontakt aufzunehmen.
5	**Vorschläge Veranstaltungen 2. Halbjahr** ○ Bibelgespräch im Anschluss an den Werktagsgottesdienst Die Werktagsgottesdienste sind nicht gut besucht. Auch der Versuch, anstelle einer Wort-Gottes-Feier eine Taizé Andacht zu feiern, stieß nicht auf zusätzliches Interesse. Ela Schneweis macht den Vorschlag, im Anschluss an den Werktagsgottesdienst einen Gesprächskreis mit dem Seelsorger anzubieten. Themen könnten die Bibeltexte des Tages oder des kommenden Sonntags sein. Pater Roy hat signalisiert, für entsprechende Bibelgespräche zur Verfügung zu stehen. E. Schneweis wird mit E. Meisemann das Thema weiter vertiefen und gegebenenfalls mit Pater Roy abstimmen. ○ Eintägige Fußwallfahrt M. Schneweis regt an, ein Pilgern für Männer in die Planung für das 2. Halbjahr aufzunehmen. Dies könnte eine Veranstaltung für die Pfarrei sein und er würde sich an der Organisation beteiligen. Da Stephan Aign (Neu-Anspach) auch Pilgern für Männerplant, nimmt M. Schneweis Kontakt mit ihm auf und stimmt sich gegebenenfalls weiter ab. ○ Sankt Konrad radelt, Stadtradeln 07.09. – 27.09.2025 Die Kommune Grävenwiesbach nimmt auch 2025 am Stadtradeln teil. M. Schneweis organisiert wieder eine St. Konrad Team für das Stadtradeln. Überlegt wird, ob in der Zeit gemeinsame Radtouren mit spirituellen Impulsen möglich sind. M. Schneweis und W. Book stimmen sich hierzu ab. ○ W. Book informiert vom Treffen der Liturgiegruppe. Aufgrund der fehlenden Gottesdienstplanung können noch keine konkreten Vorschläge für besondere Gottes gemacht werden. Gewünscht wird wieder ein Gottesdienst mit dem Weilburger Posaunenchor, dies sollte in der Kirche und nicht während der Winterkirche im Gemeindesaal stattfinden. Ein möglicher Termin wäre der 12.10.25. Weitere Anregungen sind z. B. ein Einzelsegen nach einem Sonntag Gottesdienst und die Anregung, das ‚Vater Unser‘ in der jeweiligen Muttersprache zu beten.

	○ Der Wunsch, das Pfarrbüro im 2. Halbjahr versuchsweise donnerstags nachmittags zu öffnen, geht aus den Protokollen der letzten OA-Sitzungen hervor. Hierzu liegen vom zentralen Pfarrbüro noch keine konkreten Rückmeldungen vor. ○ Der Seniorentreff findet an jedem 2. Mittwoch im Monat statt. 12 – 15 Teilnehmer haben an den ersten Treffen teilgenommen. Teilweise kommt es zu einer Terminüberschneidung mit dem Altenclub der ev. Kirchengemeinde, der sich alle 2 Wochen ebenfalls mittwochs nachmittags trifft. Die Organisatorinnen des Seniorentreffs sehen keine Möglichkeit, die Termine jeweils an die Termine des Altenclubs anzupassen und planen weiterhin den Seniorentreff jeweils am 2. Mittwoch im Monat. ○ Am 15.07.25 findet ein Spieleabend im Gemeindezentrum statt. Neben den Geschicklichkeitsspielen ist mit Grillwurst, Grillkäse, Salat, Cocktails und andere Getränke für das leibliche Wohl gesorgt. Nähere Informationen werden mit dem Pfarrbrief und mittels St.Konrad-Info verteilt. ○ Die Plätze für die Busfahrt nach Springe vom 03.-05.10.2025 sind ausgebucht, es liegt sogar eine Warteliste vor. Die Fahrt findet statt.
5.	**Bericht aus PGR und KVR** **PGR** B. Webbeler bedankt sich im Namen des PGR für die Verpflegung bei der PGR-Klausur-Reise, den Empfang in Grävenwiesbach und die Vorstellung des Kirchortes. Weitere Infos: ○ bezüglich der Winterkirche wird es für einige Kirchorte Nachbesserungen geben. Infos werden rechtzeitig verteilt. ○ Der PGR möchte das Thema ‚Besuch der Neubürger' stärker fokussieren, Ziel könnte ein einheitliches Vorgehen für die Kirchorte sein. ○ Die Firmungen finden vom 24. – 29. Juni in Neu-Anspach statt ○ Pfingstmontag findet ein Pfarrei Gottesdienst in Wernborn statt, anschließend ist ein Zusammenkommen geplant. Hierfür werden Helfer gesucht, die bei der Getränke- und Essensausgabe unterstützen. ○ Ende 2025 steht die Jugendsprecher Wahl an. Weitere Informationen folgen. **KVR** S. Lammert berichtet, dass der KVR einige Personalangelegenheiten zum Thema hatte. Weiterhin stehe Punkte auf der Agenda wie z. B. Entlastung von Herrn Gombert, Fortsetzung der KIS-Projekte. Eine Entscheidung, wie es mit dem Kirchendach in Usingen weitergeht, ist noch nicht getroffen. Zurzeit werden verschieden Maßnahmen der Dachsanierung bewertet. Eine kurzfristige Lösung wird es wohl nicht geben, die Gottesdienste werden weiter in der ev. Laurentiuskirche und im Gemeindehaus gefeiert.
8	**Sonstiges** Geschäftsordnung, Aktualisierung der Mitgliederliste des Ortsausschusses ○ Nach Rücksprache mit Pfr Blechschmidt ist eine Anpassung der Geschäftsordnung für Ortsausschüsse nicht möglich, die Synodalordnung lässt dies nicht zu. Damit der OA weiterhin arbeitsfähig bleibt besteht die Möglichkeit, die Teilnehmer anzupassen. Die, während der konstituierenden Sitzung erstelle Liste der OA-Mitglieder, wird überarbeitet, eine Anpassung der OA-Mitglieder ist möglich, muss dem PGR mitgeteilt werden. Der OA Vorstand wird das Thema verfolgen und einen Vorschlag für die nächste OA-Sitzung erstellen.

	○ Herr Gombert hat Herrn Book beauftragt, Angebote von den an der Glockenreparatur beteiligten Firmen einzuholen. Die Angebote liegen vor, offen ist, ob der Kirchort oder die Pfarrei für die Kosten aufkommt. Thema wird im KVR bearbeitet. ○ Lange Zeit wurde im Advent die Rumänienhilfe mit einer Lebensmittelsammlung unterstützt. Aufgrund von Corona wurde dies Projekt durch den Verein der Rumänienhilfe eingestellt. E. Schneweis regt an, eine Lebensmittelsammlung wieder aufzunehmen und die Lebensmittel der Tafel zur Verfügung zu stellen. Eventuell ist es auch möglich, die Sammlung als ökumenisches Projekt zu organisieren. Hierfür ist es hilfreich, Mitarbeiter der Tafel einzuladen und über die Notwendigkeit der Tafel und über die Aufgaben zu informieren. Beim nächsten Ökumene-Treff soll das Thema angesprochen werden. ○ Das Projekt ‚Bücherschrank im Gemeindezentrum' wird nicht weiterverfolgt, da am Grävenwiesbacher Rathaus ein öffentlicher Bücherschrank mit Fördermitteln aus dem Leader-Programm eingerichtet wird. ○ Das Projekt ‚Neue Kirchenbestuhlung' hat keine Förder-Zustimmung durch das Leader-Programms erhalten. Das Projekt ist somit zurückgestellt. Da die Anschaffung neuer Stühle als sinnvoll erachtet wird, soll nach weiteren Möglichkeiten für eine Finanzierung gesucht werden.
	Ende der Ortsausschuss-Sitzung: 22:00 Uhr, nächste OA-Sitzung 27.08.2025 ab 19.30 Uhr